

50 Jahre DAV Schwarze Pumpe

Anglergruppe Schwarze Pumpe 57 e. V.

Anglerverein 57 Knappensee e. V.

Zwei Vereine in zwei Bundesländern – Brandenburg: Spremberg – Sachsen: Hoyerswerda.

Aus beiden Städten entstanden, 35 Jahre vereint in der Betriebsgruppe, Gaskombinat Schwarze Pumpe, angelegt beim Kreisfachausschuss Hoyerswerda des Bezirksfachausschusses Cottbus.

Heute getrennt in Brandenburg beim Landesanglerverband und in Sachsen beim Landesverband Sächsischer Angler, AV „Elbflorenz“ Dresden e.V.

Der Eine hat noch den Namen, der Andere das Anglerheim. Der Eine angelt immer noch an der Spree, der Andere immer noch am Knappensee. Der Eine hat noch 65 Mitglieder, der Andere noch 69. Gemeinsam haben Sie immer noch Spaß am Angeln und der gepflegten Geselligkeit.

Gemeinsam auch den Trieb mal woanders zu angeln, bei Freunden in benachbarten Ländern wie Polen, Tschechien und in den skandinavischen Ländern.

Gemeinsam auch Gestalter des gesellschaftlichen Lebens in ihrem Territorium, aber auch der Tradition „Glückauf Schwarze Pumpe“ verbunden.

Welche Höhepunkte sollte man nennen? Welche Leistungen standen für den guten Ruf? Welche Erfolge sind bemerkenswert? Und wer waren und wer sind die Aktiven im Vereinsleben?

Die Gründung (Rückblick des ältesten Mitgliedes und Ehrenvorsitzenden der DAV - Anglergruppe Schwarze Pumpe Willy Hennig, anlässlich des 40-jährigen Jubiläum.)

Mitte des Jahres 1957 kamen viele Aufbaukräfte für das Kombinat Schwarze Pumpe nach Hoyerswerda, Schwarze Pumpe sowie Spremberg und Umgebung. Darunter waren auch schon viele ältere Sportfreunde, die sich in Hoyerswerda oder Spremberg anmeldeten.

Wir in Schwarze Pumpe wurden der Spremberger Gruppe zugeordnet. Schon nach kurzer Zeit war ein großer Zugang von DAV - Mitgliedern zu verzeichnen.

Wegen der plötzlichen sehr großen Mitgliederzahl in der Spremberger Gruppe kam es zu organisatorischen Schwierigkeiten.

Da kam der Vorschlag vom Vorsitzenden der DAV - Gruppe Sportfreund Rex:

„Bildet eine neue DAV Gruppe Schwarze Pumpe“, mit dem Hinweis:

„Ihr seid genug ältere und erfahrene Sportfreunde“.

Der Vorschlag wurde aufgegriffen und die neue DAV - Gruppe noch im Jahr 1957 gegründet.

Maßgeblichen Anteil bei dieser Gründung hatten die Sportfreunde: Horst Massa aus Hoyerswerda und Willy Hennig aus Schwarze Pumpe.

Es gab außerdem eine Anzahl von sehr aktiven Gruppenmitgliedern. Die den Vorstand unterstützten, zur Bildung der Gruppe beitrugen und ein aktives Gruppenleben organisierten. Einige davon sind: Karl Schimmang, Otto Rochor, Siegfried Pettrich und Heinrich Antonewicz.

Die Entwicklung zu einer der größten Anglergruppe des DAV

Unmittelbar nach der Gründung der Anglergruppe Schwarze Pumpe kam es zu einer rasanten Mitgliederbewegung. Damit wurde die Gründung von Gruppen in Hoyerswerda notwendig und infolgedessen die Gründung der Betriebsgruppe des Kombines Schwarze Pumpe 1959.

Nach wenigen Jahren waren es schon über 200 Mitglieder. Der Höhepunkt wurde 1977 erreicht.

Organisiert in den Gruppen:

- Hoyerswerda Neustadt WK 1, WK 3, WK 5
- Hoyerswerda Altstadt
- Schwarze Pumpe
- Burghammer
- Spremberg
- Cottbus
- Jugendgruppe
- zeitweilig: Ungarisches Montagekollektiv und polnische Gruppe

insgesamt 450 Mitglieder mit über 80 Jugendlichen

Besonders aktiv waren als Gruppenleiter und als Vorstandsmitglieder, neben den schon genannten der ersten Stunde, die unvergessenen Sportfreunde Otto Heine, Erich Graf, Bruno Hass, Heinz Jürgen Müller, Horst Massa, Horst Kmicik, Erich Wojtje,

Die sportlichen Erfolge:

Vielfältig wurden die Möglichkeiten genutzt, den Angelsport gemeinschaftlich auszuüben.

Dies waren insbesondere Pokal- und Wettkämpfe auf der Ebene der Gruppen sowie der Kreis- und Bezirksmeisterschaften. In all diesen Ebenen wurden die Titel und durchgehend gute Platzierungen erreicht.

Gekrönt wurden diese sportlichen Leistungen durch die Männermannschaft mit der Erlangung des Bezirksmeistertitels 1974 und 1981 und den Vizemeistertitel bei den DDR - Meisterschaften Sportliches Angeln im Jahr 1982 in Bützow.

Die Mitglieder dieser Erfolgsmannschaft waren: Heinz Michlink, Wolfgang Ruthenberg, Hartwin Streichert, Helmut Pohl, Helmut Kreßler, Oswald Gatzke und Hubert Lämmel.

Aber auch im Turniersport erreichten Angelsportler des Kombinates mehrere Meistertitel und waren Mitglieder der Nationalmannschaft 1962. Hervorzuheben ist der Titel „Deutscher Jugendmeister“ 1961 in Stalinstadt durch den Jugendfreund Gert Ludwig. Fortgesetzt wurden die Erfolge der Jugendgruppe mit dem Kreismeistertitel 1968 im Turnier- und Sportlichen Angeln und der Teilnahme an der DDR - Meisterschaft 1982 in Bützow.

Die Internationale Zusammenarbeit:

Begann 1970 mit dem Abschluss eines Freundschaftsvertrages mit polnischen Anglern der Betriebsgruppe Z.N.K. Ostrow, wurde fortgesetzt mit dem Anglerverein Bdowlany in Nowa Sol und hielt bis 2002.

In Erinnerung sind sicherlich noch die Treffen mit den Anglern der Garnison Welzow und deren Verabschiedung 1990.

Auch in Erinnerung die Treffen von 1990 – 1994 mit der Anglergruppe aus Dillingen.

Das Anglerheim Knappensee:

Wie die Größe des Vereins selbst eine ebenso bemerkenswerte Leistung der Angler mit Ihren Partnern im Kombinat. Unter Leitung des Kreisfachausschusses Hoyerswerda wurden die Planungen 1965 begonnen und bereits 1968 das erste Anglerheim eingeweiht. 1970 wurde die Fertigstellung im wesentlichen erreicht. Bis heute ist das Anglerheim ein ansprechendes Objekt für die Urlaubsgestaltung der Mitglieder und von Gästen aus mehreren Bundesländern.

Hervorzuheben sind auch die beispielhaften Aktivitäten zur Durchführung des „Tag der Umwelt“ am Knappensee.

Die Wende:

und ihre Wirren, die Neuorientierung auf die neuen Länderstrukturen, der zu befürchtende Mitgliederschwund, die ungeklärten Eigentumsverhältnisse und die Abkehr derer, die keine Zukunft für ihre persönlichen Vorteile mehr sahen. Das waren und sind heute noch die Herausforderungen, die die Nachfolger genauso fordern wie die Gründerelite des Vereins. 50 Jahre sind Anlass festzustellen auch diese Schwierigkeiten sind überwunden, die neuen beiden Vereine sind mit ihrem rechtlichen Status e. V. nun auch schon wieder 15 Jahre alt und in guten Händen ihrer Vorstände und das ist bemerkenswert, auch in guten Händen ihre Schatzmeister.

Mit Freude sehe ich zurück auf euer Verbandsleben. Gern erinnere ich mich an die Zeit meiner aktiven Mitarbeit in der Anglergruppe Schwarze Pumpe als auch im Vorstand der Betriebsgruppe. Gern stehe ich auch noch heute beratend zur Verfügung. Aus dieser Verbundenheit nehmt von mir als Vorsitzender des Traditionsvereins „Glückauf Schwarze Pumpe“ e. V. den:

Herzlichen Glückwunsch zu 50 Jahre DAV Schwarze Pumpe

den Anglern der

Anglergruppe Schwarze Pumpe e. V.

Anglerverein 57 Knappensee e. V. und

**deren Vorstände und Vorsitzende Sportfreund Werner Plonka und
Sportfreund Hans-Georg Ziehe**

entgegen.

Petri Heil! und Glückauf!



Eberhard Hentschel